



St. Konrad  
Regensburg

Die Pfarrei im Norden Regensburgs

# PFARRBRIEF

NR. 32/33

14./15. SONNTAG IM JAHRESKREIS

05./12.07.2026

David Kremer



**W**enn ich ehrlich bin, dann gehöre ich auch zu denen, die Jesus direkt anspricht: Ich fühle mich oft mühselig und beladen. Bedrückt vom Zustand der Welt; bedrängt von Ängsten; beladen von Sorgen um Menschen in der Nachbarschaft oder in anderen Ländern. Und durchaus auch mal zornig darüber, was Diktatoren mit den Menschen anstellen – ohne jede Rücksicht. Wenn ich dann Worte von Jesus höre oder lese, spüre ich: Ich brauche Jesus. Ich brauche Menschen wie ihn, die nichts schönreden, aber sehr schön reden. Menschen, die

mir Ruhe versprechen für meine Seele. Wer Jesus hört – ganz gleich, ob damals oder heute – wer Jesus hört, kann leichter werden, ruhiger, vielleicht sogar sanfter. Wer Jesu Worte vom Ohr ins Herz dringen lässt, erholt sich ein wenig vom Alltag, wird erquickt. Denn seine Versprechen erfüllen sich. Wer sich Jesu Worte zu Herzen nimmt, wird etwas leichter. Wer auch mal abgeben kann, was ihn oder sie bedrückt, fühlt sich erquickt. Und wird ruhiger. Denn Jesus hält seine Versprechen.

Bibelwort: **Matthäus 11,25-30**

## Beim **WORT** nehmen

Was für ein Vertrauen! Unter dem Druck der täglichen Mühen und Belastungen sagt einer: Kommt her, ich will euch Ruhe schenken. Vor unserem inneren Auge sehen wir geöffnete Arme. Mit unseren inneren Ohren hören wir eine warme Stimme, die tröstend zu uns spricht. Dabei werden uns keine schweren Übungen und Vorleistungen abverlangt. So viel Vertrauen wird uns entgegengebracht, dass auch wir ermutigt werden, Vertrauen neu zu wagen. Das ist gewiss kein schweres Joch, aber auch keine ganz leichte Übung. Wie oft ist uns angesichts von Enttäuschungen und beunruhigenden Aussichten das

Vertrauen bereits abhandengekommen. Die gute Nachricht: Es geht nie ganz verloren. Wir können für Vertrauen empfänglich bleiben. Begleitet von der Vorstellung, auf geöffnete Arme zuzugehen, können wir uns freier bewegen. Wir können neue Erfahrungen sammeln und dürfen uns Zeit dabei lassen. Denn Jesu Zusage meint auch: Überfordert euch nicht und setzt euch nicht unter Druck. Entspannt euch einfach mal! Ja, auch das heißt Vertrauen: gelassener werden, das Ungewisse aushalten und sich für das Mögliche öffnen. So kann es gehen. So können wir sanftmütig umgehen – mit anderen, aber auch mit uns selbst.

Susanne Brandt

---

Bibelwort: **Matthäus 13,1-23**

## Beim **WORT** nehmen

Damit etwas wachsen, blühen und reifen kann, braucht es guten Boden. Das gilt für Pflanzen, für Gemüse und Getreide. Es gilt aber genauso auch für gute Ideen und Vorhaben. Es gibt da eine wunderbare Idee, die Vorstellung vom Reich Gottes, wie es Jesus verkündet und gelebt hat. So wie es das Wesen des Samenkornes ist, zur Frucht zu reifen, so ist es das Wesen der Reich-Gottes-Botschaft Frucht zu bringen und die Welt zum Guten zu verändern. Aber es braucht dazu den guten Boden in uns. Das Wort muss in unserem Herzen einnisten und dort Wurzeln schlagen. Die Botschaft von seinem Reich

braucht den fruchtbaren Boden in unserem Herzen. Wir müssen gepackt sein, fasziniert und begeistert. Wenn wir nur oberflächlich denken, klingt ja ganz nett, aber ich warte mal, bis die anderen machen, kann die Botschaft keine Wurzeln schlagen. Und dann kommen Sorgen und die Angst: „Am Ende bin ich der Dumme!“, „Man hält mich für doof!“, „Was ich alles verlieren könnte!“ Angst ist doof. Wir dürfen uns von Angst und Sorgen nicht leiten lassen. Wenn die Botschaft vom Reich der Himmel bei uns Wurzeln geschlagen und guten Boden gefunden hat, dann kann sie auch durch die Dornen der Angst hindurchwachsen.

Klaus Metzger-Beck

---

**Liebe Gemeindemitglieder**, am 12. Juli 2026 findet unser Pfarrfest statt, und am 11. Juli 2026 ab 9 Uhr der Aufbau.

Der Pfarrgemeinderat, Kolping, das JBO, der Frauenbund, die Pfardinder und viele andere Helfer kümmern sich um die Organisation, den Auf- und Abbau, und an vielen Stationen um die Gäste. Dennoch wird es für die Ehrenamtlichen immer schwieriger, bestimmte Feiern zu organisieren. **Wir möchten Sie daher mit diesem Aufruf um Ihre Hilfe und Unterstützung bitten.** Wir benötigen sowohl für den Auf- als auch für den Abbau Hilfe und Unterstützung. **Je mehr helfende Hände sich finden, um so mehr zeigt dies den Zusammenhalt einer Pfarrgemeinde.**

Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro, wenn Sie uns unterstützen wollen. Wir freuen uns über jede helfende Hand, damit wir weiterhin gut miteinander feiern können. **Vielen herzlichen Dank!**

# WIR FEIERN GOTTESDIENST

14. SONNTAG IM JAHRESKREIS

5. Juli 2026

**14. Sonntag**  
**im Jahreskreis**  
Lesejahr A

1. Lesung: Sacharja 9,9-10

2. Lesung: Römer 8,9.11-13

Evangelium:  
Matthäus 11,25-30



Ildiko Zavrakidis

» In jener Zeit sprach Jesus: Kommt alle zu mir, die ihr mühselig und beladen seid! Ich will euch erquicken. Nehmt mein Joch auf euch und lernt von mir; denn ich bin gütig und von Herzen demütig; und ihr werdet Ruhe finden für eure Seele. Denn mein Joch ist sanft und meine Last ist leicht. «

---

**9.00 EUCHARISTIE**  
f. + Wolfgang Böhm

**KOLLEKTE FÜR DIE**  
**WELTKIRCHE**

**10.30 EUCHARISTIE**  
Fam. Neugebauer/Dorkic f. + Ernestine Neugebauer

**18.00 EUCHARISTIE**  
für die ganze Pfarrgemeinde  
MG Marika Kaiser f. + Ehemann Hans z. Sttg.

---

**06.07. MONTAG - HL. MARIA GORETTI**

--- KEIN GOTTESDIENST ---

---

**07.07. DIENSTAG - HL. WILLIBALD**

**8.00 EUCHARISTIE** *KAPELLE WUTZLHOFEN*  
f. + Therese Hetzenecker

---

**08.07. MITTWOCH - HL. KILIAN**

**9.00 REQUIEM**  
f. + Rudolfine Wanderer

---

**09.07. DONNERSTAG - HL. AUGUSTINUS ZHAO RONG U. GEFÄHRTEN**

**9.00 REQUIEM**  
f. + Antonie Schnellhammer

---

10.07. FREITAG - HL. KNUD, HL. ERICH, HL. OLAF

8.00 EUCHARISTIE

f. + Martha Fuchs von den Kindern

---

11.07. SAMSTAG - HL. BENEDIKT VON NURSIA

17.30 ROSENKRANZ

18.00 EUCHARISTIE ALS SONNTAGSVORABENDMESSE

Fam. Nießl f. + Therese Nießl

MG Fr. H. Göttler f. + Gerd Göttler zum Todestag

---

**15. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

12. Juli 2026

**15. Sonntag**  
**im Jahreskreis**  
Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 55,10-11

2. Lesung: Römer 8,18-23

Evangelium:  
Matthäus 13,1-23



Ilidiko Zavrakidis

» Er sagte: Siehe, ein Sämann ging hinaus, um zu säen. Als er säte, fiel ein Teil auf den Weg und die Vögel kamen und fraßen es. Ein anderer Teil fiel auf felsigen Boden, wo es nur wenig Erde gab, und ging sofort auf, weil das Erdreich nicht tief war; als aber die Sonne hochstieg, wurde die Saat verengt und verdorrte. «

---

**10.00 FESTGOTTESDIENST ZUM PFARRFEST  
MIT PFADFINDERAUFNAHME**

Fam. Blümel f. + Karolina und Anton Blümel

MG f. + Maria und Ernst Luszczyrak und Fam. Prusak

MG Marika Kaiser f. + Monika Eckert z. Sttg.

*Chormusik von K. N. Schmid, O. Faulstich, S. Singer,*

*Chr. Schenk und Chr. Schmitt*

*Freie Improvisationen für Orgel und Percussion*

Ausführende:

*Vadim Vassilkov, Percussion;*

*St. Konrad-Spatzen*

*Kirchenchor St. Konrad;*

*Leitung und Orgel: Christoph Schenk*

---

Dienstag, 14.07.2026

**Wort des Lebens-Kreis**

19 Uhr Sitzungszimmer im Pfarrbüro



**13.07. MONTAG - HL. HEINRICH II. UND HL. KUNIGUNDE**

**8.00 EUCHARISTIE**

Hugo Schiml f. + Angehörige

---

**14.07. DIENSTAG - HL. KAMILLUS VON LELLIS**

**8.00 EUCHARISTIE**

Fr. Enderer f. + Eltern und Großeltern

---

**15.07. MITTWOCH - HL. BONAVENTURA**

**9.00 EUCHARISTIE**

Fam. Baumann f. + Anneliese Baumann

---

**16.07. DONNERSTAG - GEDENKTAG UNSERER LIEBEN FRAU  
AUF DEM BERGE KARMEL**

**9.00 REQUIEM**

f. + Ingeborg Krohe

---

**17.07. FREITAG - DER 15. WOCHEN IM JAHRESKREIS**

**8.00 EUCHARISTIE**

Fam. Schützenmeier f. + Ehepaar Dr. Heidenreich

---

**18.07. SAMSTAG - MARIEN-SAMSTAG**

**14.00 TAUFE** FIONA PAIC

**17.30 ROSENKRANZ**

**18.00 EUCHARISTIE ALS SONNTAGSVORABENDMESSE**

Fam. Schamberger f. + Elisabeth Schamberger  
MG Fam. Brunner f. + Eltern und Angehörige

---

Montg, 06.07.2026 19.30 Uhr  
**Kirchenverwaltungssitzung** im Besprechungszimmer

---

Samstag, 18.07.2026 10 - 13 Uhr  
**Reparaturcafe** im Pfarrsaal



19. Juli 2026

**16. Sonntag  
im Jahreskreis**

Lesejahr A

1. Lesung: Weisheit  
12,13.16-19

2. Lesung: Römer 8,26-27

Evangelium:  
Matthäus 13,24-43



Ilidiko Zavrakidis

» Er sagte ihnen ein weiteres Gleichnis: Mit dem Himmelreich ist es wie mit dem Sauerteig, den eine Frau nahm und unter drei Sea Mehl verbarg, bis das Ganze durchsäuert war. «

**9.00 EUCHARISTIE**  
Fam. Eckl f. + Angehörige

**10.30 EUCHARISTIE**  
f. + Betti und Max Hofamann und Brigitte Weinzierl

**18.00 EUCHARISTIE**  
für die ganze Pfarrgemeinde

## Frauenbund:

Am 29.05.2026 fand nach einer feierlichen Maiandacht in St. Konrad die **76. Mitgliederversammlung** statt.



Nach einem Jahresrückblick auf viele Aktivitäten des Zweigvereins wurden folgende Damen für langjährige Mitgliedschaft geehrt:

G. Lingl 25 Jahre, S. Rettig 40 Jahre, G. Kehl 40 Jahre, G. Nießl 40 Jahre, B. Gunser 40 Jahre und R. Birkmeier 50 Jahre.

Wir bedanken uns für die langjährige Treue zu unserem Zweigverein.

Der Frauenbund St. Konrad konnte im Laufe dieses Jahres den Erlös aus mehreren Veranstaltungen an verschiedene Empfänger übergeben. Spenden erhielten die Pfadfinder St. Konrad, „Frauen helfen Frauen in Not“ und das Frauenhaus Regensburg.

Der **Spendenbetrag von 900 €** stammt vorwiegend aus Kuchenverkäufen zu verschiedenen Anlässen sowie aus dem Verkauf von Adventskränzen und Palmbüscherl.

Ein Teil der Summe kommt auch von unserem Mitglied Renate Kubala, die uns immer wieder unentgeltlich selbstgestrickte Socken zum Verkauf zur Verfügung stellt.

Ein herzliches Vergelt's Gott geht an alle SpenderInnen und KäuferInnen.



Sonntag:  
12.07.2026



## 10 Uhr Festgottesdienst

anschl. Festbetrieb rund um das Pfarrzentrum  
musikalische Umrahmung durch JBO St. Konrad,  
der 60er Blosn und dem  
Trachtenverein Regensburg „Stamm“.

Wir bitten um Kuchenspenden (bitte mit Zutatenliste)  
für das Pfarrfest-Café.

Kuchen für zu Hause können erst ab 16 Uhr ausgegeben  
werden!

Es werden verschiedene Spiele für die Kinder angeboten.  
Im Kindergarten findet ein Kinder-Spielwaren-Flohmarkt  
statt.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!  
Gerne können Sie Ihr eigenes Geschirr  
zur Müllvermeidung mitbringen!

Ende: 20 Uhr

## Diakonenweihe:

**Herr Martin Reiger** empfängt am **17. Oktober 2026** durch Bischof Rudolf Voderholzer die Diakonenweihe. Der Weihegottesdienst findet im Regensburger Dom statt. Am **18. Oktober** wollen wir mit dem neuen Diakon einen Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Konrad feiern. Dieser Gottesdienst beginnt um 10.00 Uhr.

*Wir wünschen unserem zukünftigen Diakon Martin Reiger weiterhin eine gute Vorbereitung zur Diakonenweihe hin und freuen uns auf seine Mitarbeit in unserer Pfarrgemeinde.*

---

## GEBURTSTAGE

Hauer Norbert	(80)
Scheitler Erna	(85)
Paintner Annemarie	(75)
Hagen Angelika	(70)
Picl Renate	(85)
Rettig Sybille	(75)
Weber Elisabeth	(85)
Maggio Patrizio	(75)
Baier Hannelore	(85)
Kopp Manfred	(85)
Rhein Hertha	(90)
Pilz Dieter	(70)
Englberger Peter	(80)
Steil Elfriede	(90)
Brandl Manfred	(85)



## EHEJUBILARE

Fürst Rosa und Gerhard	(60)
Sigl Lisbeth und Konrad	(65)

***Herzlichen Glückwunsch allen Jubilaren u. Geburtstagskindern***

Herausgeber: Kath. Stadtpfarramt St. Konrad, St.-Konrad-Platz 5, 93057 Regensburg  
Homepage: [www.st-konrad-regensburg.de](http://www.st-konrad-regensburg.de)

Kontakt: Tel. 69 542-0; Fax 69 542-18; E-mail: [pfarramt@st-konrad-regensburg.de](mailto:pfarramt@st-konrad-regensburg.de)

Bürozeiten: Mo. 8.30 - 12, Die. 8.30 - 10.30, Mi. 8.30 - 11.30 und 13.30 - 16.00,  
Do. geschl., Fr. 8.30 - 13.30 Uhr

Seelsorger:

Stadtpfarrer Thomas Eckert, St.-Konrad-Platz 5, 93057 Regensb., Tel. 69 542-0

Kaplan Matthias Merkl, Meranerstr. 2b, 93057 Regensburg, Tel. 20 915 945

Diakon Martin Schopf (erreichbar über Pfarrbüro)

Kindergarten St. Konrad: Tel. 600 19 88 : Caritas-Sozialstation St. Konrad: Tel. 788 36 40

Bankverbindung: Kath. Kirchenstiftung St. Konrad, Regensburg

Liga Bank eG, Regensburg: IBAN: DE90 7509 0300 0001 1005 21; BIC: GENODEF1M05